

Saale-Beitung.

Werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pf., solche aus Halle mit 15 Pf. berechnet...

Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.

Bezugpreis Mr. Halle vierteljährlich 2,50 M., bei dreimonatlicher Bestellung 2,75 M., durch die Post 3 M., vierteljährlich 2 M., einmonatlich 1 M., ohne Briefgeld...

Nr. 402. Halle a. d. Saale, Sonnabend den 28. August. 1897.

Halle a. d. Saale, Sonnabend den 28. August. 1897.

1897.

Sozialdemokratie und nationale Kämpfe.

Von ihrem geschichtsmaterialistischen Standpunkte aus (den freilich die wenigsten Anhänger verstehen und die meisten tendenziös verkennen) behauptet die Sozialdemokratie immer, daß alle Leistungen im Staats- und Völkerverlehen von der Vergangenheit ausgehen...

So lange die Sozialdemokratie in Oesterreich nur auf dem Papier stand und von parlamentarischen Mitarbeiterfalsch ausgehoben war, so lange konnte sie mit förmlichen Worten behaupten, daß alle nationalen Gegensätze in den gerichtigsten Sozialwesen sofort aufgehoben sein würden...

Ungeheim bezeichnend ist es in dieser Hinsicht, daß ein österreichischer Sozialdemokrat in der "Neuen Zeit" im Namen seiner Partei gegen Baden auftritt und sich gleich im Beginn ein wenig lustig darüber macht, daß Optimismus von der Durchführung des allgemeinen Wahlrechts die Eliminierung des Nationalitätenkampfes erwarten konnten.

heute die Existenz des nationalen Kampfes zu leugnen. Man dürfe sogar nicht leugnen, daß der nationale Kampf in Oesterreich bis zu einem gewissen Grade ein Kulturkampf sei. Denn wenn es wirklich gleichgiltig bleibe, ob die deutsche oder die französische Sprache in Eingang-Vorbringen und in der Schweiz sich weiter ausbreite...

Das sind so vernünftige Ansichten, daß man nichts weiter hinzuzusetzen braucht. Aber denkensweise bleibt es, daß sie von einem Sozialdemokraten vorgetragen werden, der damit trotz seines Marxismus beweist, um wie viel stärker das deutsche Empfinden ist als der graue Doktrinismus, der das Getriebe der Menschheit in einem Wirrwirrwort stempelt und nichts anderem bestehen lassen will.

Deutsches Reich.

Ueber die Reise Kaiser Wilhelms nach Ungarn zu den großen Wandern bei Zolis sind folgende Bestimmungen getroffen: Der Kaiser tritt am 12. September 9 Uhr vormittags in Zolis ein. Auf besondere Einladung des Kaisers Franz Josef wird auch der Chef des ungarischen Generalstabes General der Infanterie Dr. Bortolich mit den Wandern teilhaben.

Prinz Albrecht ist gestern nachmittag in Potsdam eingetroffen und beschäftigt heute die Verwaltung des Lagerparks mit einer größeren Anzahl Ordensritter nach Schwerin auf die Einweihung des neuen Johanneis-Restaurantes zu fahren.

Der Großherzog von Sachsen-Weimar hat nach einer Mitteilung der in Weimar erscheinenden Zeitung "Deutschland" von den Kellern von Esterriech ein Handbrevier betrefsend die Sprenganordnungen gerichtet.

Zur Ungespaltung der Reichsanstalten. Auf der Tagesordnung der Hauptversammlung des preussischen Zentralvereins am 27. und 28. September steht die Ungespaltung der Reichsanstalten. Die Theven verlangen in erster Linie eine Neubearbeitung der Stellung der Kreis-medizinalbeamten.

Reichsrat. In seinen Dienstverhältnissen gehören insbesondere: a. in medizinisch-polizeilicher Hinsicht die Führung von Akten über die in keinem Amtsbezirke vorhandenen Medizinalpersonen, die Benennung des Apothekenbesizers und des Besizers der Apotheken, des Weinwirts und des niederen Selbst- und Hilfspersonals, des Gesundheitswesens (Geselle, Friseur, Trichinenkauer, Massiere, Krankenpfleger, Desinfektoren usw.), die Überwachung der Krankenkassen. Dem Reichsrat können eine oder mehrere freiwillig gewählte Honorar-Ärztinnen beigegeben werden, die ihm dienstlich unterstellt sind und eine angemessene Remuneration aus staatlichen Fonds erhalten.

rechtigt den Störungen dieser Kommissionen beizufügen und verbietet das Wort zu ergreifen. Für Zwecke der Medizinal- und Gesundheitspolitik ist eine Landesuntersuchungsausschuss, und in jeder Provinz mindestens eine Provinzialuntersuchungsausschuss auf Staatskosten einzurichten.

Lehrer und Genbram. Ein ähnlicher Fall, wie wir ihn vor einigen Tagen mittheilten, daß ein flehischer Genbram, freilich unbefugterweise sich von einem Turnlehrer die Anfraktion zeigen lassen wollte, wird jetzt aus Gumbinnen gemeldet. Die föhnlige Regierung zu Gumbinnen hatte unter dem 31. Juli d. J. eine Verfügung an die Ortsschulinspektoren des Bezirkes erlassen, welche zur Bekämpfung der fortwährend wüthenden Entzündung der Schulvorstände, Lehrern (so wie letztere damit besetzt sind) an die Sorge für größte Sauberkeit und dauernde Reinhaltung der Schulzimmer zur Pflicht macht...

Belebungswirtschaftliche. Getreideverordnungen der landwirtschaftlichen Centralstelle. Eine Straßburger Getreidefirma sendet der Centralstelle folgende Bestätigung: Am 20. d. notirt die Centralstelle in Straßburg für Weizen 163 M. für Soja 135 M. Allgemein wurde am 10ten Tage hier für Weizen 170 bis 176 M. für Soja 120 bis 125 M. bezahlt...

Verwaltung und Beschäftigung. Eine Anzahl kaufmännischer Vereine hat an den Reichstag eine Petition gerichtet, dem Antrage der Budgetkommission auf Beschränkung der Ellen- und an Sonn- und Festtagen die Zustimmung zu verweigern.

Die Abnahme des Landreichthums. Die Abnahme des Landreichthums infolge der Einrichtung von Verpflegungsbetrieben, von welchen freilich in neuerer Zeit manche eingezogen sind, und von Arbeiterkolonien, andererseits infolge des kräftigen Aufstrebens der Kultur- und Gesundheitswesen, insbesondere der Volksbildungsbetriebe mit Befriedigung von Korruptionssucht von angezeigter, bis zu zwei Dritteln ist erstreckt. Daher, daß nicht nur zur weitestgehenden Verringerung der Zahl der Korrigierten, sondern auch - wie kürzlich der Verwaltung der Belebendsten norddeutschen Arbeiterkolonien begünstigt - dazu geführt, daß unter den im Aufnahme in diese Kolonien Nachzügeln bei weitem nicht mehr so viele bereits vollständig vollkommene Subjekte sich befinden, wie noch in der Mitte d.

Fortlaufend grosser Eingang hervorragender Herbst- und Winter-Neuheiten in

Kleiderstoffen,

*Damen- und Kinder-Confection,
Damenputz und Weisswaaren.*

Verkauf zu festen, anerkannt billigsten Preisen.

Geschäftshaus J. Lewin

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Bade zu Hause!

in Dittmann's Wellenbadschaukel D. R. P. 51766.
Mit 2 Eimern Wasser das angenehmste Wellenbad.
Verwendbar als Voll-, Halb-, Sitz u. Kinderbad.



Prospekte
kostenlos.
Hieron wurden in den letzten
3 1/2 Jahren über 30 000 Stück ver-
kauft. Allein-Verkauf zu
Fabrikpreisen bei

Moritz König Nchf. G. Schubert,
Rathhausstr. 89.

Fabrik und Lager von

Badewannen und Badeapparaten

aller Art für Wasser und Dampf.

Heizbare Badewannen und Badestühle, Doucheapparate,
Bidets, Clisopompes, Irrigateurs, Steckbecken,
Leibwärmflaschen, Dampfkruken, Dampftöpfe.

Geruch- **Zimmerclosets** grösste Aus-
lose Verleih-Anstalt von Badewannen. wahl.

Möbel. Möbel.



Die allerbilligste Bezugsquelle für
gute dauerhafte

Möbel, Spiegel,

Polsterwaaren

Bürgerl. Einrichtungen

ist nur bei

L. Eichmann,

Gr. Ulrichstr. 51, Eingang Schulstr.

6 Säden in den Kaiserfäden.

Preisablängen unter den bequemsten
Bedingungen gestattet.

Eigene Werkstatt im Hause.

G. H. Schrödter,

Leipzig,

Neumarkt 33, Ecke Magazingasse, Parterre, I. und II. Etage.

Enorme Auswahl. Spezial-Geschäft Billige Preise.

für Möbelstoffe,

Teppiche,

Gardinen,

Linoleum,

Portièren, Tisch-, Divan-, Schlaf- und Reisedecken.

Möbelstoffreste in Gobelin, Plüsch- und Kameel-
taschengeschmack.

Echt Orient. Teppiche, bis 6 Meter gross und Vorhänge in originellen
schönen Exemplaren und enormer Auswahl.

Linoleum, beste deutsche u. englische Fabrikate.

Als ganz besonders preiswerth empfehle einen

grossen Posten

Smyrna-, Tournay-, Brüssel-, Velvet-, Axminster-,
Salon-Teppiche (3, 4 u. 5 Mtr. Grösse), Tischdecken in nur Prima-Qualitäten.

Portièren und Gardinen, Restbestände 1 bis 6 Chales,

ihrer ausserordentlichen Billigkeit wegen als

besonderen Gelegenheitskauf.

Seidenhaus Schlenner & Jacoby

41 Petersstr. Leipzig. Petersstr. 41.

Täglicher Eingang

von Herbst-Neuheiten

in Sammet- und Seidenstoffen.

Lindener Velvet für Strassenkleider.
Unübertroffene Auswahl in Seiden- Stoffen
für Hochzeits- und Gesellschafts-Toiletten.

Specialität:

Seidenstoffe für Brautkleider

in schwarz, weiss und farbig.

Germania-Backpulver.

Goldene Medaille und Ehrenpreis Bessau 1895.

Höchste Auszeichnung Berlin 1897.

Zur schnellen Herstellung von

Aschkuchen, Reibekuchen

und jedem anderen

Fein-Backwerk

bestens empfohlen.

Hefen- u. Backpulver-Fabrik

Th. Franz,

Hofflieferant.



Halle a.S., Gr. Märkerstrasse 23/24. Telephone 908.

Mit 3 Beigütern.

Gerösteter Caffee

vorzüglichster Qualität

von

Fr. Hensel & Haenert, Halle a. S.

Großrösterei (vielfach prämiert)

ist in Original-Packeten à 1/4 Kilo in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. König in Halle.

Halle. Druck und Verlag von Otto Gendel.